

Ein Leben der Leidenschaft und der Hingabe

Heute können wir durch Musik und Bilder das Leben und Wirken Christi auf neue Weise erfahren, aber auch sein Opfer am Kreuz, seine Auferstehung und sein Wirken in unserem heutigen Leben in neuem Licht sehen.

Die musikalischen Bilder zeigen 13 genau definierte Etappen vom Leben Jesu. Jeder kann sich, geleitet von der Musik, die unsere Gefühle anspricht, sein eigenes Bild der Situation zeichnen. Die Fotos zeigen den heutigen Zustand der Orte wo sich die Handlungen zugetragen haben, eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Zu jedem Kapitel erlauben ein Bibelvers sowie eine kurze Erklärung sich in der Meditation der 13 Bilder leiten zu lassen.

www.uneviepassionnee.com

KAPITEL 1: **SEIN KOMMEN**

Joh. 1. 14 : Das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit, wie sie der einzige Sohn von seinem Vater hat, voll Gnade und Wahrheit.

Gott, in Jesus Christus, ist zu uns gekommen. Er wurde wahrhaftig Mensch und blieb wahrhaftig Gott. Er ist Immanuel: Gott mit uns. Weil er Mensch wurde, zwar ohne Sünde, kann er all unsere Schwachheit, unsere Herausforderungen und Versuchungen verstehen und kennt unsere Realität.

KAPITEL 2: **SEIN WIRKEN IN JERUSALEM**

Matth. 4.17 : Mit 30 Jahren verliess Jesus Nazareth und ging nach Kapernaum. Von da an begann Jesus zu predigen: Tut Busse, denn das Reich der Himmel ist genaht!

Jesus lebte um Gott zu dienen. Er versuchte nicht, Ansehen zu gewinnen oder sich zu vergnügen. Er forderte die Menschen auf, sich zu verändern um in Gottes Plan des Friedens und der Freude zu leben.

KAPITEL 3: GELIEBTER SOHN (DIE TAUFE)

Matth. 3.16-17 : Als aber Jesus getauft worden war, stieg er aus dem Wasser. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.

Durch die Taufe, die Jesus erfahren wollte, hat er seine Entschlossenheit gezeigt, sein Leben zu geben, bis zum Tod, um den unglaublichen Plan des Vaters zu erfüllen : Die Erlösung der Welt. Vom Himmel her erklärt der Vater seine Freude und seinen Stolz, einen solchen Sohn zu haben.

KAPITEL 4: FOLGE DU MIR NACH !

Jean 21. 21-22 : Petrus sah Johannes und fragt Jesus : Herr, was wird aber aus diesem ? Jesus sagte zu ihm : Was geht es Dich an ? Folge du mir nach !

Wir kümmern uns oft mehr darum, was die anderen machen, als um den Herrn selber. Aber die Handlungen und die Zukunft unserer Mitbürger ändern nichts am Ruf und am Weg, den der Herr uns gegeben hat.

KAPITEL 5: WUNDER

Markus 2.11+ 12 : Jesus sagt zum Gelähmten : Steh auf, hebe dein Bett auf und geh in dein Haus ! Und er stand auf, hob sein Bett auf und ging vor aller Augen hinaus, so dass sie alle staunten, Gott priesen und sagten: Solches haben wir noch nie gesehen.

Jesu Wirken war geprägt von Wundern. Sie zeigen klar, dass Jesus der Messias ist und die Macht hat, Sünden zu vergeben. So bezeugen die Wunder, dass Jesus wirklich derjenige ist, der er zu sein sagte : unser Retter.

KAPITEL 6: OFFENBARUNG (LIEBET EINANDER)

Joh. 13. 34 : Ich gebe Euch ein neues Gebot : dass ihr einander lieben sollt, wie ich euch geliebt habe, dass auch ihr einander lieben sollt.

Jesus Christus zeigt uns durch sein Leben und sein Lehren die Liebe seines Vaters und fordert uns auf, diese Liebe bedingungslos unter uns zu leben. Es gibt kein besseres Mittel gegen alles Leiden der Menschheit, als Gottes bedingungslose Liebe.

KAPITEL 7: AGNUS DEI (ABENDMAHL) Joh. 1.29 : Am folgenden Tag sieht Johannes Jesus auf sich zukommen und sagt : Siehe das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt.

Nach dem alten Gesetz wurde zu Ostern das Opferlamm geschlachtet. Jesus hat durch seinen Tod am Kreuz den Platz des Opferlammes eingenommen, um den Menschen die Vergebung der Sünden zu ermöglichen. Das Abendmahl lädt uns dazu ein, die Gegenwart Desjenigen zu erkennen, der sich für uns geopfert hat, um uns zu erretten.

KAPITEL 8: GETHSEMANE Mark. 14. 32 : Jesus und die Jünger kommen in den Garten Gethsemane und Jesus sagt zu seinen Jüngern : Setzt euch hierher und wartet bis ich gebetet habe.

In Gethsemane musste Jesus seinen menschlichen Willen Gottes Willen unterordnen. Er betete : Vater, wenn es möglich ist, dann lass diesen Kelch des Leidens an mir vorbeigehen. Aber nicht wie ich will, sondern dein Wille geschehe.

KAPITEL 9: VERRAT

Joh. 13. 26 + 27: Jesus sagt : « Der ist es, dem ich den Bissen eintauchen und geben werde, der mich verraten wird.» Darauf taucht er den Bissen ein, nimmt ihn und gibt ihn Judas und sagt ihm: «Was du tun willst, tue bald!»

KAPITEL 10: VIA DOLOROSA (GOLGATHA) Lukas 17. 25 : Jesus sagt zu seinen Jüngern: Aber vorher muss der Menschensohn viel leiden und erdulden, dass ihn die Menschen dieser Zeit verstossen.

Jesus wurde mit Dornen gekrönt. Er wurde verspottet und man hat ihm ins Gesicht gespuckt. Er wurde ans Kreuz genagelt. Aber durch sein Leiden ist uns das Heil zugesagt. Die Errettung liegt nicht in der Zukunft, sie ist zu uns gekommen und uns zuteil geworden.

KAPITEL 11: AUFERSTEHUNG Joh. 11. 25 : Jesus sagt : Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt wird niemals sterben.

Jesus ist auferstanden. Er wurde nicht nur für eine Zeitspanne auferweckt. Er hat den Tod besiegt, der keine Macht mehr über uns hat. Er ist es, den schon die Jünger gekannt haben, der uns den Weg zum ewigen Leben öffnet.

KAPITEL 12: DIE AUFNAHRT

Markus 16.19 : Nachdem Jesus, der Herr, dies gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und nahm den Platz zur Rechten Gottes ein.

Die Himmelfahrt vollendet die Auferstehung. Durch das « Aufsteigen zum Vater» zeigt sich die Herrlichkeit Jesus in noch grösserem Glanz, weil er in die Gegenwart Gottes eintritt, um mit ihm zu regieren. Seither wird Jesus Herr genannt.

KAPITEL 13: PFINGSTEN

Joh. 20. 21 : Jesus sagte zu ihnen : Friede sei mit euch. Wie mich der Vater gesandt hat, sende auch ich euch. Nachdem er dies gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte: Empfanget den heiligen Geist!

An Pfingsten erfüllte der Heilige Geist das Herz der Jünger für immer. Den heiligen Geist zu empfangen, heisst sich den Verheissungen Gottes zu öffnen und sich von Demjenigen erfüllen zu lassen, der uns das Beste gegeben hat: das Leben. Das Leben der Passion Jesu öffnet uns für ein Leben voller Hingabe und Leidenschaft für Jesus.